DEN NORDEN FAIRÄNDERN.





Liebe Engagierte und Interessierte,

ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende. Auch 2024 haben uns multiple globale Krisen ebenso wie nationale und regionale Themen beschäftigt - allen voran die Klimakrise mit ihren Herausforderungen, Gesetzesvorhaben bei der öffentlichen Beschaffung und Lieferkettengesetze. Welche Auswirkungen die Wiederwahl von Trump und das Ampel-Aus für unsere konkrete Arbeit in 2025 haben werden, kann natürlich noch niemand voraussehen. Aber gefühlt wird's irgendwie nicht einfacher.

Umso mehr freuen wir uns, dass auch in diesem Jahr viele Engagierte, Organisationen und Institutionen in Schleswig-Holstein mit uns gemeinsam an lokalen, regionalen und landesweiten Lösungsansätzen gearbeitet und in die Fläche gebracht haben - zum Beispiel als Fairtrade-Town oder Tourismusdestination oder "einfach so". Richtig stolz waren wir auf die Unterstützung vieler Orte und Regionen für ein neues "Nachhaltiges Merchandise"-Projekt des BEI, das wir mitentwickelt haben. Leider können die beantragten Mittel wohl erst nach Verabschiedung eines neuen Bundeshaushaltes bewilligt werden, somit kann es erst deutlich später als geplant starten. Zum Glück geht das bundesweite Promotor*innen-Programm weiter, und fair am meer. macht nach kurzer Winterpause ab Mitte Januar weiter.

Daher freuen wir uns schon auf die weitere Zusammenarbeit mit euch und wünschen jetzt erst einmal besinnliche Weihnachtstage. Kommt gut und gesund ins Neue Jahr!

Antje & Marco

In dieser Ausgabe gibt es Neues aus unseren Bereichen

- Fairer Handel
- Faire Kita
- Nachhaltiger Tourismus
- Nachhaltige Beschaffung
- sowie unseren Tipp für deinen fairen Einkaufskorb

FAIRER HANDEL



LANDESWEITES NETZWERKTREFFEN.

Knapp 50 Engagierte aus den Fairtrade-Towns tauschten sich aus

Zusammen mit der Hauptstadt des Fairen Handels 2023 haben wir gerufen - und 19 Fairtrade-Towns sind an die Nordsee nach St.Peter-Ording gekommen. Das hat uns sehr gefreut, denn damit waren wieder einmal mehr als 50 Prozent der fairen Kommunen Schleswig-Holsteins anwesend.

mehr erfahren

DOKUMENTATION

FaireKITA







Interkulturelle Kinderbücher und Bücher in verschiedenen Sprachen – diese KiTa Bücherkiste ist ein bunter Mix aus tollen Büchern für die Kleinen. Die Bücher motivieren die Kinder sich für einen achtsamen Umgang mit der Natur und miteinander einzusetzen. Es gibt bekannte Klassiker wie "Das kleine Ich bin ich" in verschiedenen Sprachen und Bücher, die zum Basteln, Singen und Mitmachen einladen.

Die Kiste kann von KiTas und Vereinen ausgeliehen werden. Bei Interesse auch an einer zweisprachigen Lesung, wendet euch gerne an die regionale Bildungsstelle von "Bildung trifft Entwicklung" in Kiel.

NACHHALTIGER TOURISMUS

ZUM VERLEIHEN

HandgeFAIRtigte Bambusbikes aus Ghana

& Kiel

my boo baut einzigartige E-Bikes und Fahrräder aus Bambus, gemeinsam mit dem sozialen Yonso-Projekt in Ghana. Die Erlöse ermöglichen Kindern in der Region Zugang zu guter Bildung.

Die coolen Fahrräder sind auch für den Ver-leih interessant: für Urlauber*innen kann ein Fahrrad mit Bambusrahmen das "gewisse Etwas" ausmachen: sowohl beim Fahrkomfort als auch beim Erlebniswert. Über 30 Hotels im deutschsprachigen Raum vertrauen bereits auf die my Boo Bambusfahrräder; Das my boo-Angebot reicht von der Bereitstellung der Fahrräder und E-Bikes bis hin zu Service und Wartung.



my boo

Projekt My Boo Ghana School



GERECHT SNACKEN Der Warenautomat Fair-o-mat®

Der etwas andere Snackautomat: Der Fair-o-mat®. Was mit einer Idee 2011 in der Wuppertaler Schwebebahn begann, hat sich inzwischen als zukunftsweisendes Geschäftsmodell etabliert. Die aufgearbeiteten Snackautomaten bieten in Betrieben, Jugendherbergen oder Schulen die Möglichkeit, Menschen in ihrem Alltag für fair gehandelte Produkte zu begeistern. Die Geräte arbeiten rein mechanisch und verbrauchen daher keinen Strom, die Befüllung kann eigenständig durchgeführt werden. Kosten: zwischen 1.600 und 1.800 Euro in der Grundausstattung.

mehr erfahren

NACHHALTIGE BESCHAFFUNG



ONLINE-SEMINAR.

Einstieg in die Nachhaltige Beschaffung 14. Februar 2025. 10-12 Uhr.

Grundlagen, Möglichkeiten und gute Initiativen zu nachhaltiger Beschaffung in Schleswig-Holstein stehen im Mittelpunkt dieses Webinars, das sich insbesondere an Neueinsteiger*innen richtet, aber mit aktuellen Praxisbeispielen auch Neues für Expert*innen bietet. Gemeinsam mit dem KNBV und dem MEKUN informieren wir über aktuelle Entwicklungen im Land und freuen uns über ein stetig wachsendes Netzwerk für nachhaltige Beschaffung.



AUS DEM LANDTAG

Natursteine ohne Kinderarbeit für Schleswig-Holsteins Friedhöfe

Der Landtag hat einstimmig für ein Verbot von Natursteinen aus ausbeuterischer Kinderarbeit auf Schleswig-Holsteins Friedhöfen gestimmt. Leider sieht die Änderung des Bestattungsgesetzes aber nicht die Einhaltung aller ILO-Kernarbeitsnormen vor, also weder ein Verbot von Zwangsarbeit noch grundlegenden Arbeits- und Gesundheitsschutz in Steinbrüchen. Und auch existenzsichernde Einkommen für Erwachsene, so dass Kinder nicht zum Familieneinkommen beitragen müssen, werden per Gesetz nicht sicher gestellt. Dabei bietet der Markt bereits heute verlässliche Gütesiegel, die das sicherstellen. Orientierung bietet hier der Kompass Nachhaltigkeit.

Presse-Erklärung

Kompass Nachhaltigkeit

AKTIV WERDEN!

AUS DEM BUNDESTAG

Quo vadis

Vergaberechtsreform?

Trotz Ampel-Aus bringt das
Bundeskabinett voraussichtlich am
Mittwoch, den 17. Dezember 2024, einen
Vorschlag für eine Vergaberechtsreform in
den Bundestag ein. Das Reformpaket soll
für weniger Bürokratie und mehr
Verbindlichkeit bei der nachhaltigen
Beschaffung sorgen. Eine Behandlung und
Verabschiedung des Reformpakets noch
vor den Bundestagswahlen wäre ein
wichtiger Schritt!

Wir setzen uns darüber hinaus in der parlamentarischen Beratung für eine Stärkung von Menschenrechten und Fairen Handel in der öffentlichen Beschaffung ein. Wir freuen uns über unterstützende Kommentare und Statements in den Sozialen Medien. Folgt uns gerne auf Instagram und LinkedIn.





WAHLKAMPF.

Nach den Feiertagen...

... ist vor der Bundestagswahl. Wenn ihr Gelegenheit habt, mit Kandidat*innen zu sprechen, und euch für Fairen Handel, Menschenrechte und zukunftsfähiges Wirtschaften einsetzen wollt, empfehlen wir das aktuelle Forderungspapier vom CorA-Netzwerk für Unternehmensverantwortung.

Egal ob die Umsetzung von Lieferkettengesetzen, gute Rahmenbedingungen für nachhaltige öffentliche Beschaffung, Berichtspflichten für Unternehmen oder Regulierung des Finanzsektors – hier gibt es fundierte Vorschläge für die nächste Legislaturperiode.

In Kurz- und Langversion.

Kurzversion

Langversion

AKTIONSHANDBUCH.

Make Chocolate Fair!

Ihr möchtet euch für faire Schokolade einsetzen? Doch ihr wisst nicht, wie ihr starten sollt? Dann könnte dies die Lösung sein: das neu überarbeitete 40-seitige Aktionshandbuch von INKOTA. Es gibt euch Aktionsideen an die Hand, um euch für faire Kakaopreise und würdige Arbeitsund Lebensbedingungen der Kakaofarmer*innen einzusetzen.



Herunterladen

DEIN FAIRER EINKAUFSKORB



Egal, ob als (Weihnachts-) Geschenk oder für dich selbst - hier kommt kenianische Handwerkskunst mit dem gewissen WOW!-Effekt.

In der Werkstatt von ASANGO werden bereits seit 1992 Schalen, Salatbestecke, Küchenutensilien und viele andere Dekorationsartikel aus Olivenholz von Hand geschnitzt und teilweise mit Intarsienarbeiten kunstvoll verziert. Jedes Stück ist somit ein Unikat und ist mit seinen lebendigen Holzmaserungen ein echter Hingucker.

UNSER TIPP DES MONATS: Snackschale BONE von contigo.

MEHR FAIRE
INSPIRATIONEN

UND ZUM SCHLUSS...



...IN EIGENER SACHE

Am 31. Dezember müssen wir uns leider aufgrund von veränderten finanziellen Rahmenbedingungen des Eine Welt-Promotor*innen-Programms von der Fachstelle "Nachhaltiger Tourismus in globaler Verantwortung" verabschieden. Jedoch nicht von der Fachpromotorin. Denn Antje Edler wird im Rahmen ihrer Arbeit als Fachpromotorin für zukunftsfähiges Wirtschaften das Themenfeld weiter bearbeiten.

In unserem Newsletter informieren wir insbesondere über Angebote der bei uns im Rahmen des bundesweiten Eine Welt-Promotor*innen-Programm angestellten Fachpromotor*innen für Zukunftsfähiges Wirtschaften bzw. Nachhaltigen Tourismus. Zudem berichten wir über Projekte und Aktivitäten unseres Vereins und unseres Dachverbandes Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein (BEI).

Wie gefällt dir unser Newsletter? Schreib uns. Wir freuen uns über Feedback und Hinweise.

Übrigens: Neues von uns erfährst du zwischen den Newslettern und zusätzlich zu unserer Website auch auf **Instagram** und **LinkedIn**. Unter **#fairammeer** kannst du uns und unseren Partner*innen ebenfalls folgen.





EINE WELT IM BLICK e. V. | Breiter Weg 8 | 25785 Sarzbüttel Tel.: 04806. 245 9977 info@eine-welt-im-blick.de | www.eine-welt-im-blick.de Redaktion: Antje Edler und Marco Klemmt

Abmeldelink | unsubscribe | Lien de désinscription